



Rainer Hinderer

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg
Ihr SPD Landtagsabgeordneter für den Wahlkreis Heilbronn

Heilbronn, den 29.01.2013

PRESSEMITTEILUNG

Hinderer: „Keine Einsparungen auf dem Rücken des Klinikpersonals und der Patienten“

Mit Sorge betrachtet der Heilbronner SPD-Landtagsabgeordnete Rainer Hinderer die Entwicklung der finanziellen Situation von Krankenhäusern. „Die Aufwendungen für Personal- und Sachausgaben steigen in höherem Maße als die Finanzierung durch die Krankenkassen“, stellt der Heilbronner Sozialpolitiker fest und kritisiert in diesem Zusammenhang die Bundesregierung: „Es wurde eine willkürliche Deckelung bei der Betriebskostenfinanzierung durch die Krankenkassen beschlossen. Diese führt dazu, dass der Druck auf die Kliniken und das Personal weiter steigt – zu Lasten der Mitarbeiter und der Patienten.“

Die Bundesregierung hat den Krankenkassen vorgegeben nur einen kleinen Teil der Mehrkosten bei den Personalausgaben zu finanzieren. Hinderer: „Es ist zu befürchten, dass es zu Personaleinsparungen in den Kliniken kommt und die Arbeitsverdichtung insbesondere im ärztlichen und pflegerischen Bereich weiter zunimmt.“ Gerade vor dem Hintergrund des steigenden Fachkräftebedarfs, ist aus Sicht des SPD-Abgeordneten eine weitere Verschlechterung der Arbeitsbedingungen kontraproduktiv.

Daher fordert der Heilbronner Landtagsabgeordnete CDU und FDP auf, im Bundestag dafür zu sorgen, dass die Tarifsteigerungen stärker refinanziert werden. „Angesichts der guten Finanzlage der gesetzlichen Krankenkassen ist es nicht nachvollziehbar, warum die Bundesregierung den Krankenhäusern das Sonderopfer zur Sanierung der gesetzlichen Krankenkassen trotz steigender Personal- und Betriebskosten auch in diesem Jahr abverlangt“ begründet der Sozialpolitiker seine Forderung.

Abschließend weist Rainer Hinderer darauf hin, dass das Land seinen Aufgaben im Bereich der Krankenhausfinanzierung nachkommt. Bereits 2011 hat die Landesregierung im Nachtragshaushalt zusätzliche 50 Mio. Euro für die Sanierung und für Um- und Neubauten zur Verfügung gestellt. Im Haushalt 2012 wurden erneut 45 Millionen Euro zusätzlich eingesetzt. Auch in dem im Dezember verabschiedeten Doppelhaushalt 2013/2014 wurden 40 Millionen Euro zusätzlich zur Förderung von Investitionen veranschlagt. Davon profitierte auch das SLK Klinikum, welches für seine Neubauten in Heilbronn und Bad Friedrichshall insgesamt 137 Millionen an Landesmitteln erhält.

WAHLKREIS
Wilhelmstraße 3
74072 Heilbronn

Telefon: 07131 8987141
Fax: 07131 8987151
info@rainer-hinderer
www.rainer-hinderer.de

LANDTAG
Haus des Landtags
Konrad-Adenauer-Straße 3
70173 Stuttgart